



Tag des Nützlings
21. März 2020, bayernweit

Liebe Verbraucherinnen und Verbraucher, liebe Freizeitgärtnerinnen und Freizeitgärtner,

die biologische Vielfalt ist für unsere Natur von großer Bedeutung – das ist unumstritten. Sie ist umso stabiler, je größer die Artenanzahl ist und je verzweigter die Nahrungsketten im Lebensraum sind. Gerade die Profi-Gärtnerinnen und Profi-Gärtner versuchen, wo immer möglich, ein biologisches Gleichgewicht in ihren Kulturen zu erhalten oder herbeizuführen – vor allem beim Anbau im Gewächshaus. Schließlich können sie durch den Einsatz von Nützlingen schädigende Insekten ganz natürlich in Schach halten.

Es macht mich stolz, dass meine Landesanstalten in Freising und Veitshöchheim seit Jahren an der Optimierung von Verfahren zum Nützlingseinsatz forschen. Auch deshalb ist es inzwischen in Bayerns Gartenbaubetrieben weit verbreitet, Nützlinge wie Schlupfwespen, Florfliegen und Raubmilben gegen Pflanzenschädlinge an Gemüse, Blumen und Zierpflanzen einzusetzen.

Vor zwei Jahren haben der Bayerische Gärtnerei-Verband (BGV) und die Erzeugerringe für Blumen und Zierpflanzen in Bayern die Initiative „Natürlich mit Nützlingen“ ins Leben gerufen. Voraussetzung für die Teilnahme an der Initiative ist es, sich durch die Erzeugerringe beim Nützlingseinsatz beraten zu lassen. Der BGV unterstützt mit Informationsmaterialien, um den Kunden der Gärtnereien die Arbeit mit Nützlingen im Betrieb näher zu bringen. Ich freue mich, dass inzwischen rund 80 Betriebe in Bayern an der

Initiative teilnehmen und sich somit für Biodiversität und Artenschutz stark machen.

Die Gärtnereien, die bei der Initiative „Natürlich mit Nützlingen“ mitmachen, wollen ihre kleinsten Mitarbeiter - die Nützlinge - ins Rampenlicht rücken, um deren Arbeit die gebührende Aufmerksamkeit zu verschaffen. Dazu veranstalten sie am 21. März 2020 wieder den „Tag des Nützlings“. An diesem Tag sind Alt und Jung in die Gärtnereien eingeladen, um Nützlinge für Erwerbsanbau und die heimische Fensterbank kennen zu lernen.

Ich wünsche dem „Tag des Nützlings“ einen guten Verlauf und den teilnehmenden Gärtnereien viele interessierte Besucherinnen und Besucher.



Michaela Kaniber
Bayerische Staatsministerin
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten